

Newsletter des Stadtjugendrings Aschaffenburg

Ausgabe: **Mai 2021**

Unsere Themen:

1. Informationen aus den SJR- Einrichtungen
2. Veranstaltungen
3. Literatur- und Materialtipps
4. Förderung- und Wettbewerbe
5. Fortbildungen
6. Zitat des Monats

1. Infos aus den SJR- Einrichtungen

Geschäftsstelle des SJR

Zusammenhalten und durchhalten bleibt auch das Motto in der Digitalen Stadtjugendrings- Frühjahrsvollversammlung

Mit 39 Delegierten von 51 war die Vollversammlung am Samstag, den 24.04.2021 beschlussfähig und konnte Beschlüsse wie den Antrag der Stadt-Garde Aschaffenburg, dass bei bestimmten Zuschusstiteln keine Original Belge mehr abgegeben werden müssen und nur eine gesamte Aufstellung im Antrag ausreichen- beschlossen werden. Generell werden in naher Zukunft die Zuschussanträge digitalisiert und über die SJR- Homepage noch einfacher abrufbarer.

Grußworte der Stadt Aschaffenburg und Politik

Oberbürgermeister Jürgen Herzing, bestärkte das Engagement der Kinder- und Jugendarbeit des Stadtjugendrings und wies auf die Wichtigkeit eines gemeinschaftlichen Miteinanders hin. Man solle gerade in diesen nicht einfachen Jahren, ganz besonders füreinander da sein. Denn gerade die Kinder und Jugendlichen benötigen noch mehr Beistand und positive Unterstützung. Mit den sehr guten pädagogischen Inhalten des Jugendrings und vielen neuen Alternativen, stehe eine Unterstützung aller Vereine und Verbände nichts im Wege, so Jürgen Herzing. Auch Prof. Dr. Winfried Bausback bedankte sich bei allen ehrenamtlichen Jugendarbeiter:innen und dem Stadtjugendring für die tolle Arbeit besonders in der politischen Bildung, durch Fachvorträge, neue Projekte und Aktionen des Vorstandes.

Im Jahresbericht 2020 abrufbar auf der SJR Homepage oder erhältlich über die Mail: jugendring@sjr-aschaffenburg.de, erfahren Sie was 2020 trotz der Pandemie alles im SJR lief.

SJR Neuwahlen

Bei den SJR Vorstands Neuwahlen wählten die Delegierten Tobias Wüst (DGB-Jugend) wieder zum Vorsitzenden, Lisa Fürst (BDKJ) wurde zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt und nimmt nun den Posten von Orkan Agdas (rAinBows e.V.) an.

Orkan Agdas bleibt als Beisitzer dem SJR treu. Ein herzliches Dankeschön für vier Jahre Engagement in der Kinder- und Jugendarbeit als Stellver. Vorsitzender im Jugendring.

Außerdem sind wieder gewählt Sina Dietz (Kult_Uhr e.V.), Johanna Ehrhard (Ohne Delegation), Katrin Metaxas (Offene Jugendarbeit), Manfred Röhling(JRK), Sabine Weber (BSJ) und Katharina Ziegler (BDKJ).

Die inhaltlichen Schwerpunkte für die Kinder- und Jugendarbeit 2021 für den Vorstand werden sein: Nachhaltigkeit, Inklusion- ein Sprachrohr für junge Menschen mit Handicap, Digitalisierung, Grundlagenvertrag, Verbändegewinnung und ein stetiger Austausch mit Vertreter:innen aus Gesellschaft, Wirtschaft und Politik.

Karin Pankotsch (DPSG) und Josef Stenger (ohne Delegation) wurden wieder für 2 Jahre in das Amt der Rechnungsprüfer:innen gewählt.

In der Wahl zur Berufung der Einzelpersönlichkeiten wählte die Vollversammlung folgende Persönlichkeiten:

Martina Fehlner / MdL/ Stadträtin, Klaus Herzog Oberbürgermeister a.D./ Stadtrat, Prof. Dr. Winfried Bausback(MdL/ Stadtrat und Thomas Mütze/MdL a.D. / Stadtrat.

Petition Jugendhaus St. Kilian

Wie bereits aus den Medienberichten ersichtlich wurde, steht der Verbleib der Trägerschaft des Jugendhauses St. Kilian in Miltenberg innerhalb der Diözese Würzburg auf der Kippe. Für den Erhalt wurde eine Petition des Jugendhauses vom Pfarrgemeinderat Erlenbach und vom Kreisjugendring Miltenberg ins Leben gerufen:

Es haben schon mehr als 3100 Personen, für den Erhalt des Hauses, unterschrieben, aber es wäre schön, wenn sich noch mehr Menschen beteiligen würden. Link zur Petition: <https://st-kilian-muss-bleiben.de>

Hotspot Demokratie – ein Projekt des SJR

QUEER IST GREAT!

Am 17. Mai war der internationale Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transfeindlichkeit.

Als Jugendorganisationen ist es unsere Aufgabe uns klar und deutlich auf Seite queerer Kinder und Jugendliche zu stellen und für deren Bedürfnisse einzusetzen.

Daher unterstützen wir als Hotspot Demokratie dieses Jahr die Jugendinitiative rAinBows bei der Durchführung des Corona-konformen Christopher Street Days in Aschaffenburg.

Queere Jugendliche sollen durch verschiedene Aktionen in der Stadt sichtbar werden und dafür brauchen wir eure Unterstützung! Ihr könnt euch vorstellen eure Einrichtungen von außen sichtbar mit Regenbogen-Fahnen am 12. Juni 2021 zu beflaggen? Dann meldet euch bis 27. Mai bei uns über hotpot-demokratie@sjr-aschaffenburg.de oder direkt bei den rAinBows über rainbows.ab@yahoo.com. Falls ihr keine Fahnen habt, bestellen wir sie und bringen sie euch vorbei!

Für unsere Online-Kampagne wäre es großartig, wenn ihr kurze Videoclips machen könntet, in denen ihr euch für queere Themen positioniert. Das schafft ihr nicht? Kein Problem! Ein Foto von euch mit einer Regenbogen-Fahne vor eurer Einrichtung ist ein genauso tolles Statement! Eure Videos und Fotos könnt ihr am 12. Juni 2021 auf eure social-media Kanäle stellen und @rainbowsaschaffenburg taggen.

Außerdem suchen wir für eine Straßenkreide-Aktion noch motivierte Schreiber:innen! Auch hier gilt: Je mehr, desto mehr! In zweier Teams sollen queere Sprüche auf die Straßen in Aschaffenburg geschrieben werden, sodass sie alle sehen können! Ihr habt Lust bekommen mitzumachen? Dann schreibt uns bis 27. Mai wie viele ihr seid – wir geben euch dann gerne genauere Infos!

Gemeinsam für ein vielfältiges Aschaffenburg!

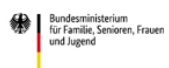
Kontaktdaten:

Hotspot Demokratie
Alexandrastraße 5
63739 Aschaffenburg (im Gebäude von
PIA und Radio Klangbrett)
Handy: 0159-06541510

TM



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Café ABdate – Jugendinformations- und Medienfachstelle des Stadtjugendrings

Das Team des Café ABdate ist seit 19.5. wieder in Präsenz, am Start.

Wir freuen uns auf Euren Besuch im Café ABdate, Mo-Do von 13-17 Uhr und nach Absprache (Telefon/Mail) auch zu anderen Zeiten.

[Näheres zu unseren Öffnungszeiten und Angebote](#)

Aus unserem Beratungsbereich Jugendinformation:

Neues Gesicht im Kreisjugendring Aschaffenburg: Tasja Heeg, Referentin für Bildung und Prävention Seit 1. April 2021 ist Tasja Heeg für den neu geschaffenen Bereich Bildung und Prävention im Kreisjugendring Aschaffenburg zuständig. Zuvor war sie über zehn Jahre lang in der Jugendsozialarbeit an Schulen tätig.

Neben der Vernetzung mit den verschiedenen Hauptamtlichen in der Jugendarbeit in Landkreis Aschaffenburg ist Tasja natürlich vor allem für alle Anliegen und Themen aus den Verbänden des Kreisjugendrings Aschaffenburg die neue Ansprechpartnerin.

Außerdem wird sie ein neues Juleica-Schulungsangebot schaffen. Über den aktuellen Stand sowie alle anderen Themen und Arbeitsbereiche von Tasja könnt ihr euch jeder Zeit auf der Homepage des KJR Aschaffenburg informieren: www.kjr-aschaffenburg.de

Tasja erreicht ihr unter der 06021-394 708 oder per Email unter

Tasja.Heeg@kjr-aschaffenburg.de



Aus unserem Beratungsbereich Medien:

Videokonferenzen weiterentwickelt?

Virtuelle Räume schaffen

Wir bieten einen Digitalen Vortrag, der das Thema Medien ganz aktuell in den Fokus nimmt. Videokonferenzen haben im vergangenen Jahr Hochkonjunktur erlebt. Sie funktionieren egal ob Zoom, Jitsi oder Big Blue Button mehr oder minder alle gleich.

Virtuelle Räume versprechen darüber hinaus, ein Mehr an Kommunikation und Interaktion.

Wir haben mit Mirko Zeisberg vom Bezirksjugendring, einen kompetenten Referenten gewinnen können und freuen uns auf einen spannenden Input.

Termin: Donnerstag 10.6. um 18:00 Uhr

Anmeldung: Cafe.Abdate@sjr-aschaffenburg.de

Mit der Anmeldebestätigung wird der Zoom-Teilnahmelink verschickt.



Digitaler Vortrag von Mirko Zeisberg vom Bezirksjugendring Unterfranken

Videokonferenzen weiterentwickelt? Virtuelle Räume schaffen

Gemeinsam wollen wir die Potenziale von wonder.me und gather.town für die Jugendarbeit entdecken. Ein Ausblick auf zukünftige Entwicklungen bietet die Virtual-Reality Plattform MozillaHubs

Donnerstag, 10.6. um 18 Uhr
Anmeldung: cafe.abdate@sjr-aschaffenburg.de

Medien in der Familie: Online-Infoveranstaltung für Eltern von 3 bis 6-jährigen

Immer früher kommen Kinder mit elektronischen Medien in Berührung. Das familiäre Umfeld bildet dabei den Rahmen, in dem Ihr Kind diese Medien kennen und nutzen lernt. Wir laden Sie ein zum Online-Elternabend „Medien in der Familie – Infoveranstaltung für Eltern von 3- bis 6-Jährigen“. Gemeinsam gehen wir z.B. der Frage nach, wie Kinder Medieninhalte wahrnehmen, welche Inhalte ihnen Angst machen und sie überfordern können.

Über die Stiftung Medienpädagogik Bayern, konnten wir Sinikka Oster als kompetente Referentin gewinnen. Sie gibt Ihnen unter den Schlagworten Verständnis – Verantwortung – Kompetenz praktische Tipps, wie Sie Ihr Kind im Umgang mit Medien begleiten und fördern können.

Termin: Donnerstag 23.6. um 19:00 Uhr

Anmeldung: Cafe.Abdate@sjr-aschaffenburg.de

Mit der Anmeldebestätigung wird der Zoom-Teilnahmelink verschickt.



Digitale Infoveranstaltung mit Sinikka Oster
 Expertin im medienpädagogisches Referentennetzwerk Bayern

Medien in der Familie: Online-Infoveranstaltung für Eltern von 3- bis 6-Jährigen

Wie nehmen Kinder Medieninhalte wahr, welche Inhalte machen ihnen Angst und überfordern sie. Verständnis – Verantwortung – Kompetenz: praktische Tipps, wie Sie Ihr Kind im Umgang mit Medien begleiten und fördern können.

Mittwoch, 23.6. um 19 Uhr
Anmeldung: cafe.abdate@sjr-aschaffenburg.de

Neueste Untersuchung der Studienreihe „Kindheit, Internet und Medien“

Ganz Deutschland beobachtet seit der Coronapandemie mit Adlernaugen, wie Kinder und Jugendliche insbesondere in Schulen und Bildungseinrichtungen digitale Medien nutzen. Der Medienpädagogische Forschungsverbund Südwest (mpfs) blickt gemeinsam mit dem SWR bereits seit 1999 alle zwei Jahre darauf, wie Kinder Medien in Freizeit, Familie und Schule konsumieren. Nun liegt mit der KIM-Studie 2020 die neueste Untersuchung der Studienreihe „Kindheit, Internet und Medien“ vor. Hierfür wurden 1.200 Sechs- bis Dreizehnjährige sowie deren Eltern im Frühherbst 2020 befragt.

<https://kurzelinks.de/tb10>

Aus unserem Beratungsbereich Auslandsaufenthalte:

Infoabend „AB ins Ausland“

Was musst du aktuell bei der Planung z.B. eines Au Pair Aufenthalts oder eines Freiwilligendienstes beachten, welche Alternativen hast du, um internationale Erfahrungen zu sammeln und wie findest du freie Plätze?

Kompakte Informationen rund um das Thema Auslandsaufenthalte gibt es am Mittwoch, 26. Mai um 17 Uhr. Einfach über untenstehenden Link beim Zoom - Meeting bequem von zu Hause aus dazuschalten

Der Infoabend ist eine Kooperation zwischen dem Europabüro InVia Aschaffenburg und der Jugendinformationsstelle ABdate.

Zoom-Meeting beitreten:

<https://kurzelinks.de/hgso>



Meeting-ID: 845 3935 5444

Kenncode: 457915



Wissen was geht!
Die Jugendinformationsstelle des
Stadtjugendrings Aschaffenburg

Café ABdate

**Jugendinformations- und Medienfachstelle
des Stadtjugendrings**

Kirchhofweg 2, Aschaffenburg

Erreichbarkeitszeiten im Lockdown: MO-DO von 13-17 Uhr

jugendinformation@cafe-abdate.de

PIA - Partizipation, Inklusion und Interkulturelle Arbeit

PIA – Partizipation, Inklusion und interkulturelle Arbeit

Andi Hefter, Alexandrastraße 5 (Ev. JUZ), 63739 Aschaffenburg

06021/218755 oder Andi.Hefter@sjr-aschaffenburg.de



Radio Klangbrett



Radio Klangbrett das Mitmach - Jugendradio

Radio Klangbrett – dahinter steht DAS Mitmach - Jugendradio in Aschaffenburg. Es richtet sich an Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 27 Jahre.

Dabei sein ist einfach. Denn Lust dabei zu sein ist schon die einzige Voraussetzung.

Das Schöne bei uns ist übrigens, dass jede:r so viel Zeit mitbringen darfst wie er/sie mag. D.h. ob einmal in der Woche, im Monat oder oder oder... Das bestimmt jede:r selbst!

Und wie kann man sich einbringen?

Im Schwerpunkt werden Themen für das Radio aufbereitet, d.h. nach einer Recherche und dem Schreiben eines Textes wird dieser aufgenommen und dann am PC geschnitten und aufbereitet.

Die Musikauswahl - besonders Musik, die nicht in den Charts zu hören ist – findet im Vorfeld zur Sendung statt.

Dann gilt es das Ganze ins Studio zu bringen. Dort bedienen wir die Technik alleine und setzen alle Hebel in Bewegung für eine gute Sendung.

Fehlt nur noch die Moderation. Wir senden Live aus dem Funkhaus Aschaffenburg, d.h. die Moderatorin / der Moderator steht im Studio und verleiht Radio Klangbrett eine Stimme.

Das Know-How wird im Team weitergegeben, von daher richtet sich das Angebot auch an Anfänger.

Wir treffen uns einmal in der Woche Montags – um 17 Uhr – zur Redaktionssitzung und besprechen die Themen, etc..

Also einfach mal einwählen oder in der Redaktion vorbeikommen.

Bei Fragen einfach anrufen 06021 -43 808 41 oder eine Mail (klangbrett@sjr-aschaffenburg.de) schreiben. Oder direkt in der Alexandrastr. 5 - am besten nachmittags - vorbeikommen.

Und vor allen Dingen Reinhören – es lohnt sich!

Radio Klangbrett sendet auf der Frequenz von Radio Galaxy Aschaffenburg *** 91.6 AB *** 100.8 MIL *** 103.6 ALZ
(auf Radio Galaxy)

Di – Do ab 19 Uhr

www.klangbrett.de

www.facebook.com/Klangbrett/

www.instagram.com/radioklangbrett/

2. Veranstaltungen

Walk act dance

Maskenbau & Straßentheater

für Jugendliche von 14 bis 18 Jahren Raus auf die Straßen und Plätze!

In diesem Projekt entwickeln wir Walking Acts, phantasievolle und clowneske Figuren, die in Fußgängerzonen und auf Festen auftreten.

Aus Ton und Maskenpapier bauen wir unsere eigene Maske und erwecken diese hierfür zum Leben. Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Anmeldung: info@creacting.net ; 0175 7575765

Anmeldung erforderlich, max. 12 Teilnehmende

Kosten: keine

Wo?: Im Ev.Juz, Jukuz oder draußen

Leitung: Julia Nierzwicki, Wolfgang Schramm

Termine: Ende Mai - Juli 2021: Pfingstferien: 29-31.05 und 04–06.06 11-17 Uhr

5 Wochenenden:

11-13.06; 25-27.06; 02-04.07; 10-11.07; 16-18.07

(Uhrzeit nach Absprache)

5 Abende: Di. 22.06; Di. 29.06;

Mi. 07.07; Mi. 14.07; Di. 20.07

Von 17-20 Uhr



Tanz & Straßentheater

für Jugendliche von 14 bis 18 Jahren Dieses Projekt verbindet (Tanz-)Theater und Bollywooddance, Deutschland und Indien, Digitales und Analoges.Über Videocall zeigt Abhi aus Indien uns Bollywoodmoves. Wir entwickeln Theater- und Tanzperformances, die in Fußgängerzonen und auf Festen gezeigt werden.Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Anmeldung: info@creacting.net ; 0175 7575765

Anmeldung erforderlich, max. 6 Teilnehmende

Kosten: keine

Wo?: Im Ev.Juz, Jukuz oder draußen

Leitung: Kathrin Neubauer, Abhishek Kumar

Termine: Juni - Juli 2021:

5 Wochenenden:

11-13.06; 25-27.06; 02-04.07;

10-11.07;16-18.07

(Uhrzeit nach Absprache)

1 Abend: Di. 20.07 von 17-20 Uhr

3. Literatur- und Materialtipps

Fake News, Framing, Fact Checking: Nachrichten im digitalen Zeitalter

Ein Handbuch

Die Digitalisierung verändert den Nachrichtenjournalismus massiv und stellt diesen vor neue Herausforderungen. Die Beiträge dieses Handbuchs gehen unter anderem der Frage nach, wie Journalistinnen und Journalisten, Redaktionen, Sender und Verlage mit diesen Veränderungen umgehen können.

<https://kurzelinks.de/z0jr>

4. Förderung- und Wettbewerbe

Neue Fördermöglichkeit „Recht haben, Recht bekommen“

Viele Menschen mit Behinderung kennen ihre Rechte nicht genau. Oder es fehlt ihnen an der nötigen Unterstützung und Zuversicht angesichts der Herausforderung für ihr gutes Recht zu kämpfen. Um diese Hürden zu beseitigen, startete zum 15. Mai 2021 unsere neue Fördermöglichkeit unter dem Titel „Recht haben, Recht bekommen“.

Gefördert werden sollen damit Vorhaben der **Hilfe zur Selbsthilfe** sowie der **Aufbau von lokalen Netzwerken zur Durchsetzung von Rechten behinderter Menschen**.

Die neue Fördermöglichkeit kann als **Anschub- oder Projektförderung** im [Förderprogramm „Beratung, Begleitung und Selbsthilfe“](#) beantragt werden. Die maximale Fördersumme beträgt 350.000 Euro.

[Informations-Flyer „Recht haben, Recht bekommen“](#)

Zur Antragstellung

Neben dieser Förderung bietet die Aktion Mensch im Rahmen ihres Projekts "Recht haben, Recht bekommen" im Internet viele serviceorientierte Inhalte für Fachpersonal, Menschen mit Behinderung und deren Angehörige zu verschiedenen rechtlichen Themen. Die im Familienratgeber und auf dem Portal inklusion.de erscheinenden Beiträge geben in verständlicher Sprache das Rüstzeug an die Hand, sicher und selbstbestimmt Rechte einzufordern und auf dem Rechtsweg durchzusetzen.

Mehr Informationen finden Sie unter www.familienratgeber.de/recht und www.inklusion.de/recht

Gezielte Beratung zu unserer Förderung erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Bundes- beziehungsweise Spitzenverband* (siehe unten) und bei der Aktion Mensch unter **0228- 20925555** oder foerderung@aktion-mensch.de.

Vielen Dank fürs Lesen! Wenn Sie Fragen oder Anregungen zum Förder-Newsletter haben, melden Sie sich bei uns: Wir freuen uns über Ihr Feedback.

KlimaDatenSchule

Neues Programm gestartet – Jetzt anmelden!

Was hat die Klimakrise mit Daten zu tun? Die Antwort darauf und vieles mehr finden Schüler*innen und Klimaschutz-Initiativen mit unserem neuen Programm [KlimaDatenSchule](#) heraus.

KlimaDatenSchule verknüpft Klimaschutz mit Daten- und Medienkompetenz. Die 200 teilnehmenden Schulen erhalten eine KlimaDaten-ToolBox sowie Zugang zur KlimaDaten-WebApp. Die Schüler*innen erheben eigenständig klimarelevante Daten in ihrem Umfeld und vernetzen sich mit von uns fortgebildeten Klimaschutz-Initiativen.

Gemeinsam entwickeln sie ihre Data Literacy weiter und setzen datengestützte Klimaschutz-Projekte um.

Schulen und Klimaschutz-Initiativen können sich ab sofort [für eine kostenlose Teilnahme anmelden](#).

KlimaDatenSchule ist ein Programm von BildungsCent e.V. und wird gemeinsam mit [mediale.pfade.org – Verein für Medienbildung e.V.](http://mediale.pfade.org) umgesetzt. Es wird vom [Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit](http://www.bmu.de) im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert.

5. Fortbildung

Fachberater:in Inklusion in der Jugendarbeit

Eine inklusionsorientierte Kinder- und Jugendarbeit benötigt Offenheit, Wissen, adäquate Rahmenbedingungen und Strukturen, in denen alle Kinder und Jugendliche ohne und mit einer Behinderung partizipieren und selbstbestimmt mitgestalten können. Die Zusatzausbildung gliedert sich in fünf Module, die sich mit inklusionsorientierter Kinder- und Jugendarbeit auseinandersetzen. Sie vermittelt Handwerkszeug, wie Inklusion von Anfang an mitgedacht und umgesetzt werden kann.

<https://kurzelinks.de/j8il>

6. Zitat des Monats

„Die Demokratie ist unser wertvollstes Gut. Sie zu erhalten, ist Aufgabe und Verpflichtung zugleich. Das bedeutet ein ständiges, entschiedenes, selbstbewusstes Auseinandersetzen, Anstrengung und Mühen um Kompromisse und dauerhaften Konsens. Dies sind Grundbedingungen der einzigen politischen Ordnung, die Freiheit garantieren kann.“

[Wolfgang Thierse, Ehemaliger Präsident bzw. Vizepräsident des Deutschen Bundestages]

HERAUSGEBER des Newsletters:

Jugendinformationsstelle Café ABdate

eine Einrichtung des Stadtjugendrings Aschaffenburg

Kirchhofweg 2 (im JUKUZ)

63739 Aschaffenburg Tel. 06021 – 21 87 61

www.cafe-abdate.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Der Vorsitzende des Stadtjugendrings Aschaffenburg:

Tobias Wüst

Kirchhofweg 2, 63739 Aschaffenburg

Telefon: 06021 / 218733

Fax: 06021 / 218734

E-Mail: jugendring@sjr-aschaffenburg.de

Der Stadtjugendring Aschaffenburg (SJR) ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts (KdöR) und eine Untergliederung des Bayerischen Jugendrings (BJR), München